TSV Klausdorf – 1. Frauen

2:3 (1:1)

15.11.2015

KMTV gewinnt heißen Fight in Klausdorf

Regen, Regen und nochmals Regen. So sah es in und um Kiel aus, weshalb die meisten auf Rasenplätzen angesetzten Spiele ausfallen mussten. In weiser Voraussicht wurde unser Derby auf 15 Uhr verlegt, um den Klausdorfer Kunstrasen nutzen zu können. Ganze 3 Stunden blieb es dann sogar regenfrei, sodass die Zuschauer ihre Regenschirme nicht aus ihren Taschen holen mussten. Sollte das ein Zeichen sein? Noch nie zuvor gelang ein Sieg in einem Punktspiel gegen die heutigen Gastgeberinnen. Mit einem sehr gut besetzten Kader ging es zur heutigen Drei-Punkte-Jagd nach Klausdorf.

Wie zu erwarten war, begann das Spiel sofort zweikampfbetont und hitzig. Spannung von der ersten Minute an und die erste Chance war auf unserer Seite. Nach Eckball von Aila verpasst Sabeth das Tor – keine zwei Minuten waren gespielt. In der 17. Minute spielt Carolin den Ball Nicole in den Fuß. Nicole steckt durch zu Sabeth, die aus der Tiefe in den freien Raum läuft. Leider wurde uns dieser reguläre Treffer zurückgepfiffen, weil der noch sehr junge Unparteiische eine Abseitsstellung erkannt haben wollte. Das war nur der Auftakt einer Reihe von Fehlentscheidungen des mit dieser Partie eindeutig überforderten Unparteiischen. Das 0:1 aus unserer Sicht war in dieser Phase mehr als unverdient (19.). Wir ließen uns jedoch nicht davon beeindrucken und drückten nun noch mehr ins Pressing. Klausdorf hatte damit viele Probleme und kontrolliertes Spiel war auf beiden Seiten schwierig. Der verdiente Ausgleich fiel durch Nicole in der 28. Minute. Sabeth spielt mit gutem Auge in die Schnittstelle auf Nicole, die leichtfüßig ins kurze Eck einschiebt. Damit ging's in die Pause.

Einen Start nach Maß erlebten wir in Durchgang 2. Lefke lässt den Ball auf Carolin klatschen, die den Freiraum erkennt und in die Mitte treibt. Pass in die Spitze, wo Uneinigkeit herrscht. Sabeth hat den Ball am Fuß, schaltet am schnellsten und schiebt ihn sicher zum verdienten 2:1 ein (46.). Bei diesem Spielstand sollte es nun für eine halbe Stunde bleiben. Das Spiel wurde zunehmend hitziger. Viele Nicklichkeiten und durchaus unangemessene, jedoch ungeahndete Aktionen prägten das Spiel. Viel Spannung, viel Präsenz von beiden Seiten. Dann kommt es zum größten Fehltritt des Spiels. In Minute 61 sprintet Stephanie Richtung Klausdorfer Tor. Dabei lässt sie die Innenverteidigerin im Sechzehner stehen, die ausrutscht und im Eifer des Gefechts den Ball im Liegen mit den Händen abwehrt. Die Situation läuft kurz weiter, Stephanie erzielt das 3:1. Doch dann der Pfiff! Der Schiedsrichter zeigt der Hand-Sünderin die gelbe Karte und entscheidet auf Elfmeter. Pfeift man hier einen Elfmeter und erkennt nicht auf Tor nach Vorteilssituation, dann muss es für diese Aktion klar Rot geben. Stephanie tritt selbst an und Klausdorfs Keeperin pariert. So kann es laufen. Nun Klausdorf mit einer Ecke: Gestocher im Strafraum und der Ball landet knapp hinter unserer Torlinie. Das war das 2:2 und die Spannung kochte über. Die

vielen Zuschauer sahen weiterhin ein tolles emotionales Spiel. In der 79. Minute zahlte sich unser Fleiß doch noch aus. Stephanie wird von Nicole in Szene gesetzt und erzielt aus spitzem Winkel das 3:2. Direkt nach dem Anstoß wird A. Liedtke geschickt und Mona bringt sie im Strafraum zu Fall. Klarer Elfmeter, den K. Krohn ausführen wird. Sie schießt ihn gut, aber unsere starke Andrea im Tor ahnt die Ecke und hält den Schuss – unglaubliche Freude bei uns. Doch nun begannen die letzten 10 Minuten. Ein Schreckmoment dann, als Lefke mit dem Gesicht am Spielfeldrand auf den Beton prallte und liegen blieb. Kurze Behandlung – Bein und Gesicht zerschrammt, doch sie wollte das Spiel zu Ende bringen. Es war hitzig bis zum Schluss! Stephanie verletzt sich in der 89. Minute, als eine Klausdorferin den Fuß über den Ball hält. Dann der Schlusspfiff, und der erste Dreier gegen Klausdorf war perfekt.

Fazit: Wir sind in der Lage, auch unter schwierigen Bedingungen und unter Druck standzuhalten. Mit einer mannschaftlich geschlossenen Kampfleistung und viel spielerischem Geschick konnten wir heute starke Klausdorferinnen in die Knie zwingen. Mit 16 Punkten geht unser Blick nun eher nach oben als nach unten und wir dürfen sehr zufrieden sein mit der gezeigten Leistung unserer Damen.

(fwe)

Tore

1:0 TSV (19. Minute)
1:1 Nicole (28. Minute, Vorlage: Sabeth)
1:2 Sabeth (46. Minute, Vorlage: Carolin)
2:2 TSV (76. Minute)
2:3 Stephanie (79. Minute, Vorlage: Nicole)

Kader

Andrea – Mona, Aila (80. Minute: Natalja), Kim, Nadine – Stephanie (89. Minute: Nicole), Finja, Carolin, Lefke – Sabeth (55. Minute: Dorit), Nicole (82. Sabeth)